

## Branchenmonitore 2010-2012: Neuauflage der Marktanalysen für die Versicherungsbranche

**Jahresabschlusskennzahlen und Ergebnisse der repräsentativen Marktforschung für zahlreiche Zweige mit einer Abdeckung von rund 90 Prozent des Marktes. Im Dezember 2013 erscheinen die Branchenmonitore 2010-2012 der V.E.R.S. Leipzig GmbH.**

**Jahresabschlusskennzahlen und Ergebnisse der repräsentativen Marktforschung für zahlreiche Zweige mit einer Abdeckung von rund 90 Prozent des Marktes.**

Im Dezember 2013 erscheinen die Branchenmonitore 2010-2012 der V.E.R.S. Leipzig GmbH. In der Neuauflage der Marktanalysen für die Versicherungsbranche werden die jeweils 50 größten Versicherungsunternehmen der Zweige Haftpflicht, Hausrat, Komposit, Kraftfahrzeug, Unfall und Wohngebäude (ca. 90 Prozent des Marktes) für den Zeitraum 2010 bis 2012 vergleichend gegenübergestellt. Für den Zweig Leben werden die 40 größten und für den Zweig Rechtsschutz die 25 größten Versicherungsunternehmen betrachtet.

Neben zahlreichen Jahresabschlusskennzahlen (u. a. Marktanteil, Prämien, Rückversicherungsquote, Combined Ratio, Eigenkapitalrentabilität) fließen in die Branchenmonitore Ergebnisse der repräsentativen Marktforschung ein, des Kundenmonitor Assekuranz. An dieser Stelle kooperiert die V.E.R.S. Leipzig GmbH mit der YouGov Deutschland AG. Die Zusammenführung zentraler Daten ermöglicht fundierte Aussagen zu Marktvolumen und -entwicklung, Kundenstruktur, Neu- und Bestandsgeschäft sowie zu relevanten Einflussgrößen des Erfolgs von Versicherungsunternehmen.

Wie die Branchenmonitore 2010-2012 als eine wesentliche Erkenntnis zeigen, befinden sich die deutschen Schaden- und Unfallversicherer in solider Marktlage. Allgemein konnten die 50 untersuchten Versicherer ihre Gewinne in den letzten drei Jahren erhöhen. Das versicherungstechnische Ergebnis fällt für die 50 analysierten Unternehmen im Vergleich zum Vorjahr mit durchschnittlich 24,62 Millionen Euro (2012) sehr gut aus. Auch die verdienten Bruttoprämien verzeichneten in 2012 im durchschnittlichen Vergleich zum Vorjahr einen Anstieg von 908,10 auf 961,80 Millionen Euro, sowie wuchs die Anzahl der Verträge leicht (von 4.665.702 in 2011 auf 4.754.480 in 2012). Die Combined Ratio sank wie schon in den Jahren noch einmal leicht (von 97,18 Prozent in 2011 auf 96,04 Prozent in 2012). Gerade vor dem Hintergrund verschiedener Erschwernisse der letzten Jahre (erhöhter Wettbewerb, Naturkatastrophen, demographische Entwicklung) bleibt der Bereich Komposit also auch weiterhin eine sichere Ertragsquelle für Schaden- und Unfallversicherer.

Im Kontext der gegenwärtigen Entwicklungen steht die Lebensversicherung noch ganz gut da. Im Geschäftsjahr 2012 konnten zahlreiche der 40 analysierten Unternehmen trotz beschwerlichen Marktumfelds ein zufriedenstellendes wirtschaftliches Ergebnis erzielen (14,11 Prozent der verdienten Bruttoprämien in 2012 und 15,90 Prozent der verdienten Bruttoprämien in 2011). Das durchschnittliche versicherungstechnische Ergebnis fällt in 2012 mit 61,35 Millionen Euro gut aus, wenngleich es im Vergleich zu 2011 sank. Die Eigenkapitalrentabilität verzeichnete von 2011 auf 2012 einen Rückgang um etwa einen halben Prozentpunkt auf 18,69 Prozent. Bei der APE-Zuwachsrate ist im Vergleich zum Vorjahr ein offensichtlicher Rückgang zu beobachten (-7,96 Prozent in 2012 und 3,68 Prozent in 2011).

Die detaillierten Ergebnisse der Branchenmonitore der einzelnen Zweige können Sie den entsprechenden Presseexemplaren entnehmen, die wir Ihnen auf Nachfrage gerne zusenden. Wir bitten Sie, diese vertraulich zu behandeln und nicht an Dritte weiterzugeben. Weitere

Informationen zu den Branchenmonitoren können Sie zudem dem angehängten Exposé entnehmen. Die Branchenmonitore können unter [www.vers-leipzig.de/leistungen/studien/branchenmonitore](http://www.vers-leipzig.de/leistungen/studien/branchenmonitore) bestellt werden. Für Rückfragen stehen Ihnen Daniela Fischer, Projektleiterin Studien (telefonisch unter +49 341 246 592-62 und per eMail an [fischer@vers-leipzig.de](mailto:fischer@vers-leipzig.de)) sowie Alina Singer, Geschäftsführerin V.E.R.S. Leipzig GmbH (telefonisch unter +49 341 246 592-63 und per eMail an [singer@vers-leipzig.de](mailto:singer@vers-leipzig.de)) gerne zur Verfügung.

**Pressekontakt:**

Alina Singer

Telefon: 0341 / 355 955 - 3

E-Mail: [singer@vers-leipzig.de](mailto:singer@vers-leipzig.de)

**Unternehmen:**

V.E.R.S. Leipzig GmbH

Gottschedstraße 12

04109 Leipzig

**Über V.E.R.S. Leipzig GmbH**

Die V.E.R.S. Leipzig GmbH ist ein Spin-Off des Instituts für Versicherungswissenschaften e.V. an der Universität Leipzig. 2009 gegründet, verfolgt die Gesellschaft seitdem die Ziele, aktuelle Themenfelder in der Assekuranz zusammen mit der Praxis weiterzuentwickeln und den Austausch zwischen Theorie und Praxis zu fördern. Weiterführende Informationen unter [www.vers-leipzig.de](http://www.vers-leipzig.de).

logo vers leipzig